

Tätigkeitsbericht
der
Caritas-Gemeinschaftsstiftung
für das Bistum Aachen
2021



Caritas
Gemeinschaftsstiftung
für das Bistum Aachen

Nähe stiften. Zukunft gestalten.

Die Caritas-Gemeinschaftsstiftung für das Bistum Aachen wurde 2006 als rechtlich selbstständige kirchliche Stiftung durch den Caritasverband für das Bistum Aachen e.V. gegründet. Seitdem hat sie rund 642.000,00 Euro für sozial-caritative Projekte zur Verfügung gestellt. Neben der Förderarbeit und der Auslobung eines mit 10.000,00 Euro dotierten Stiftungspreises unterstützt die Stiftung Personen oder Institutionen bei allen Fragen rund um eine Stiftungsgründung und -verwaltung zu Gunsten der Ziele und Aufgaben der Caritas.

Darüber hinaus finanzieren die bestehenden Stiftungsfonds soziale Maßnahmen in den Regionen sowie im In- und Ausland.

15 Jahre Caritas-Gemeinschaftsstiftung für das Bistum Aachen



Zum Tag der Stiftungen am 1. Oktober und aus Anlass des 15-jährigen Jubiläums der Caritas-Stiftung im Jahr 2021 fand die Aktion „Ab in den Sack“ in Kooperation mit der youngcaritas im Bistum Aachen statt. Joggend Müll sammeln, die Umwelt schützen und dabei Spenden sammeln für den guten Zweck war das Motto der jungen Engagierten. Rund 1.100 Liter Müll wurden von 54 Teilnehmenden gesammelt. Diözesancaritasverband und Stiftung beteiligten sich an der Aktion. Die youngcaritas erzielte mit der öffentlichkeitswirksamen Aktion Spenden in Höhe von über 2.000,00 Euro. Sie kommen von der Flutkatastrophe betroffenen Kindern, Jugendlichen und Familien im Bistum Aachen zu Gute.

Geförderte Projekte 2021

Fünf Anträge mit einem Antragsvolumen von insgesamt 155.565,00 Euro wurden im Berichtsjahr bei der Stiftung eingereicht.

Die Stiftung hat im Jahr 2021 Zuschüsse in Höhe von 76.850,00 Euro bewilligt. Die regionalen Caritasverbände Düren-Jülich, Mönchengladbach sowie Aachen-Stadt und Aachen-Land sowie der Sozialdienst kath. Frauen e.V. Aachen wurden durch Stiftungsmittel gefördert. Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Stiftung wurde zudem der Jahreskongress der Servicestelle Hospizarbeit unterstützt.

Übersicht der Projektträger	Übersicht der Projekte
Caritasverband für die Region Düren-Jülich e.V.	Familienpflege für psychisch belastete Familien
Caritasverband für die Region Mönchengladbach e.V.	Familienpflege für psychisch belastete Familien
Caritasverband für die Regionen Aachen-Stadt und Aachen-Land e.V.	Suchtprävention an Grundschulen
Caritasverband für die Regionen Aachen-Stadt und Aachen-Land e.V.	Zukunftswerkstatt im Brennpunkt
Sozialdienst kath. Frauen Aachen e.V.	Lebensweltorientiertes Coaching benachteiligter Kinder

In den zurückliegenden Corona-Monaten zeichneten sich neue Bedarfe ab, die die Einrichtungen und Dienste der Caritas mit Modellprojekten aufzufangen versuchen.

Besonderes Augenmerk lag beispielsweise auf der Förderung sozialer Teilhabe für Menschen, die aus unterschiedlichen Gründen mit bestehenden Hilfsangeboten noch nicht erreicht werden können. Die Pandemie verschärft auch hier die Problemlagen deutlich.

Begrüßenswert ist, dass viele geförderte Träger Kooperationspartner im Sozialraum einbinden und auf eine wissenschaftliche Begleitung und Evaluation der Projekte abheben. Nicht zuletzt hierdurch können Wirksamkeit und Nachhaltigkeit auch der Stiftungszuschüsse verfolgt werden.

Projekt „Click kids“ des Caritasverbandes für die Regionen Aachen-Stadt und Aachen-Land e.V.



In den letzten beiden Jahren der Corona-Pandemie hat sich der Medienkonsum insbesondere von Grundschulkindern deutlich erhöht. Eltern waren und sind durch lange Home-schooling-Phasen extrem gefordert und oft überfordert worden. Der digitale Schub an allen Schulformen und in der Gesellschaft insgesamt hat das Medienverhalten der Kinder zusätzlich und nachhaltig verändert. Nach Einschätzung der Suchthilfe Aachen sind schwerwiegende psychische, körperliche und soziale Folgen absehbar.

Mit dem Projekt „Click kids“ hat der regionale Caritasverband Aachen ein Konzept entwickelt, wie einer exzessiven Mediennutzung entgegengesteuert und Verhaltensalternativen eingeübt werden können. Das Projekt richtet sich an Kinder, Eltern und Lehrende an Grundschulen, weil es dort bisher kaum Modelle zur Suchtprävention gibt.

Den gesunden Umgang mit digitalen Medien zu fördern ist gerade in einer schnelllebigen, digitalen Gesellschaft wichtig und erlernbar, so die Einschätzung des Stiftungsrates. Er unterstützte das Projekt daher mit 12.000,00 Euro.

Förderarbeit der Stiftungsfonds der Caritas-Gemeinschaftsstiftung für das Bistum Aachen



Stiftungsfonds der Caritas-Stiftung sind Zustiftungen, die auf einen bestimmten Förderzweck ausgerichtet sind. Den ausgewählten Projekten kommen die Finanzerträge des Fonds in dem Sinne zu Gute, wie es der Stifter bzw. die Stifterin vorgesehen hat. Hinzu kommen Spenden, die für die jeweiligen Zwecke eingeworben wurden.

Zurzeit bestehen vier Stiftungsfonds. Während drei Fonds die soziale Arbeit in den Caritasverbänden oder -einrichtungen in den Regionen des Bistums Aachen fördern, unterstützt der Stiftungsfonds Caritas-Kinderhilfe Aachen zusätzlich auch Projekte im Ausland (Sibirien und Tansania).

Der Stiftungsfonds „Caritas-Stiftung für die Region Heinsberg“ förderte im Berichtsjahr Familien und Einzelpersonen, die aufgrund schwieriger Umstände auf finanzielle Unterstützung angewiesen sind.

Mit den Erträgen des Stiftungsfonds „Stiftung ProCaritas des Caritasverbandes für die Region Kempen-Viersen“ wurde die Hausaufgabenhilfe im BürgerBüro Breyell unterstützt.

2021 wurde aus den Erträgen des „Paul-Brief-Stiftungsfonds“ die Teilnahme von Menschen mit Behinderung in der Caritas Betriebs- und Werkstätten GmbH an Ferienmaßnahmen bezuschusst.

Aus Erträgen und Spenden des Stiftungsfonds Caritas-Kinderhilfe Aachen werden regelmäßig auch die Projektpartner des Diözesancaritasverbandes im Ausland unterstützt. Ein Großteil der Spenden wurde 2021 demzufolge an die Caritas in Sibirien und die Partner in Tansania, aber auch an ein Kinderzentrum in Kolumbien weitergeleitet. Auch Projekte der Fachverbände oder caritativen Einrichtungen im Bistum Aachen werden aus den Mitteln der Caritas-Kinderhilfe unterstützt. Die Verwendung der Mittel wurde jeweils durch die Stiftungsgremien beschlossen.

2021 hat die Caritas-Kinderhilfe Aachen zu Spenden für die Kinderzentren in Sibirien und zur Bekämpfung von Kinder- und Familienarmut im Bistum Aachen aufgerufen. Aufgrund steigender Energiekosten, des Verlustes von Arbeitsplätzen aufgrund der Corona-Pandemie und nicht zuletzt durch die Flutkatastrophe im Sommer 2021 verschärfte sich der Hilfebedarf in einigen Regionen dramatisch.

Gremienarbeit

Die Organe der Caritas-Gemeinschaftsstiftung sind der Stiftungsrat und der Stiftungsvorstand.

Der Stiftungsrat beschließt über die Vergabe von Zuschüssen der Dachstiftung, der Stiftungsfonds (nach Vorschlag der Fondsstifter) sowie über die Weiterleitung von sonstigen Spenden. Er entscheidet auch bei allen strategischen und grundlegenden Angelegenheiten.

Dem Stiftungsrat gehörten im Jahr 2021 folgende Personen an: Weihbischof Dr. Johannes Bündgens (Vorsitzender), Schwester Maria Ursula Schneider SPSF (Stellvertretende Vorsitzende), Monika Karim, Hans Mülders, Peter Pappert, Hans-Josef Schmitt und Dr. Margrethe Schmeer.

Die Sitzungen des Stiftungsrates fanden am 19.03.2021 als Videokonferenz und am 29.10.201 in Präsenz statt. Inhalt der Sitzungen waren neben den turnusmäßig anstehenden Aufgaben, wie die Genehmigung des Wirtschaftsplans, der Jahresrechnung und die Beauftragung des Rechnungsprüfers, die Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Zuschussanträge.

Der Stiftungsvorstand führt die Geschäfte der Stiftung und vertritt sie gegenüber Dritten. Ihm gehörten im Berichtsjahr an: Diözesancaritasdirektor Stephan Jentgens (Vorsitzender), Ferdinand Plum (Stellvertretender Vorsitzender) und Martin Novak (Geschäftsführendes Vorstandsmitglied).

Mit dem Ausscheiden von Burkard Schröders als Diözesancaritasdirektor zum 31.12.2020 wurde Stephan Jentgens durch den Vorstand des Diözesancaritasverbandes Aachen als Vorstandsmitglied der Stiftung benannt. Der Vorstand der Stiftung wählte Stephan Jentgens am 17.02.2021 zum Vorsitzenden.

Die Sitzungen des Vorstandes und weitere Gesprächstermine fanden 2021 am 17.02., 26.02., 04.03., 26.04., 18.06., 28.09., 22.11. sowie am 09.12. statt. Über die geschäftsführenden Angelegenheiten hinaus dienten die Termine der Beratung von Antragstellern und Stiftungsinteressenten.

Die Caritas-Gemeinschaftsstiftung für das Bistum Aachen hat im Jahr 2021 Erträge in Höhe von 151.908,21 Euro erzielt. Den Erträgen standen Aufwendungen in Höhe von 173.374,03 Euro gegenüber. Der Jahresfehlbetrag belief sich damit auf 9.553,71 Euro und wurde durch die Rücklagen ausgeglichen. Zum 31.12.2021 beträgt das Stiftungskapital inkl. Zustiftungen und Rücklagen 3.728.598,98 Euro. Die freie Rücklage der Stiftung nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO beträgt 45.297,64 Euro zum 31.12.2021. Die zeitnah zu verwendende Rücklage gem. § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO beläuft sich zum Bilanzstichtag auf 6.434,34 Euro.

Die Stiftung ist in ihrer „Schlagkraft“ durch niedrige Finanzerträge weiterhin beeinträchtigt. Das Stiftungsvermögen ist gewinnbringend anzulegen, gleichzeitig müssen die satzungsgemäßen Aufgaben erfüllt und das Stiftungskapital erhalten werden. Den Anlagerichtlinien des Bistums Aachen ist Rechnung zu tragen.

Dipl.-Kfm. Hans-Jörg Schreiber, VBR Hündgen Schreiber Wollseiffen und Partner mbB, prüfte die Jahresrechnung der Stiftung. Er stellte die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung und des Jahresabschlusses fest, die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Darüber hinaus prüft die kirchliche Stiftungsbehörde, dass die Verwaltung der Caritas-Gemeinschaftsstiftung und deren Stiftungsfonds nach Maßgabe des kirchlichen und staatlichen Rechts im Einklang mit dem Stifterwillen und der Stiftungssatzung erfolgt.

Grundlagen der Stiftungsarbeit und Mitgliedschaften

Der Caritas-Gemeinschaftsstiftung informiert der Öffentlichkeit, Spendern und Stiftern gegenüber transparent über ihre Arbeit. Sie trägt seit 2015 das Gütesiegel der „Initiative transparente Zivilgesellschaft“. Die Mitglieder in Stiftungsrat und -vorstand sind darüber hinaus entsprechend den gesetzlichen Vorgaben im Transparenzregister registriert. In diesem Verzeichnis werden die wirtschaftlich Berechtigten u.a. von Stiftungen, die auf dem Finanzmarkt agieren, erfasst und zugänglich gemacht.

Die Caritas-Gemeinschaftsstiftung für das Bistum Aachen ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen und darüber hinaus aktiv im Arbeitskreis Caritas-Stiftungen des Deutschen Caritasverbandes. In diesem Netzwerk werden Standards für die Arbeit von Caritas-Stiftungen erarbeitet, gemeinsame Aktionen entwickelt sowie Erfahrungen und Know-how ausgetauscht. Gemeinsames Ziel ist es, für das Prinzip „Stiften und Caritas“ zu werben und in der Zivilgesellschaft diese Form des bürgerschaftlichen Engagements zu fördern.

Aachen, 18. März 2022

Der Stiftungsvorstand

Stephan Jentgens

Ferdinand Plum

Martin Novak